

Tränen im Ziel: Schwedens Slalom-Hoffnung Swenn-Larsson scheitert!

Anna Swenn-Larsson scheidet beim Slalom in Saalbach früh aus und trauert um ihre Medaillen-Chancen am 15. Februar 2025.



Saalbach, Österreich - Bei den Slalom-Wettkämpfen in Saalbach am 15. Februar 2025 mussten viele Zuschauer mit großer Enttäuschung die Tränen von Schwedens Ski-Star Anna Swenn-Larsson mitansehen. Bereits im ersten Durchgang verabschiedete sich die 33-Jährige nach einem Missgeschick aus dem Rennen. Trotz solider Zwischenzeiten und einer Position, die möglicherweise den dritten Platz bedeutet hätte, rutschte sie aufgrund eines Innenski-Fehlers am Linksschwung weg und musste den Heimweg ohne Medaille antreten, wie die **Krone** berichtete.

Swenn-Larsson hatte im oberen Teil des Kurses noch gut mitgehalten und war auf einem vielversprechenden Weg zu

einer Podestplatzierung. Mit nur 0,59 Hundertstel Abstand zur führenden Schweizerin Camille Rast deutete alles auf einen erfolgreichen Lauf hin. Doch dann kam der entscheidende Fehler, der sie die Chance auf eine Medaille kostete. Nach ihrem missglückten Versuch lag sie einige Sekunden am Boden, überwältigt von der Enttäuschung, während Emotionen in Form von Tränen über ihre Wangen rollten, wie auch **Heute** festhielt.

Die Silbermedaillengewinnerin von 2019 steht mit insgesamt 14 Podestplätzen in ihrer Karriere im Slalom nicht nur als Favoritin da, sondern gilt auch als bewährte Athletin. Dennoch wird ihr Ausscheiden in Saalbach als besonders bitter empfinden. Es bleibt abzuwarten, wie sie sich von diesem Rückschlag erholt und in den kommenden Rennen schlagen wird.

Details	
Vorfall	Sport
Ursache	Innenskifehler
Ort	Saalbach, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.heute.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at